

**Von:**  
**Gesendet:**  
**An:**  
**Betreff:**

Pablo Duarte <pablo.duarte@fvsag.com>  
Mittwoch, 15. September 2021 11:07

Covid – 19 Update: Todesfälle und Impfdurchbrüche



Flossbach von Storch  
RESEARCH INSTITUTE

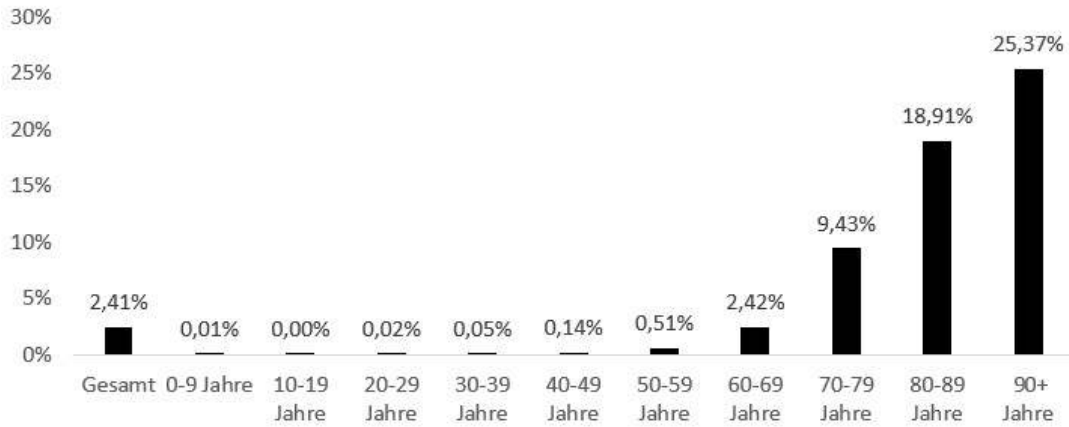


Solange uns die Pandemie noch gesellschaftlich und wirtschaftlich beschäftigt, wollen wir Sie darüber auf dem Laufenden halten. In unserem jüngsten „Update“ stechen vor allem die folgenden Punkte hervor:

- An Covid-19 sterben vor allem die Alten. Die Jungen haben nach einer Infektion ein sehr geringes Sterberisiko.
- In der Delta-Welle steigen die Infektionen vor allem bei den Jüngeren. Bei den mehrheitlich geimpften Älteren bleiben sie niedrig.
- Der Rückgang der Infektionen bei den Älteren ist auch mit einem Rückgang der Todesfälle verbunden.
- Die Impfdurchbrüche sind in den letzten Wochen bei den Älteren gestiegen. In der Gruppe der über 60-Jährigen waren 27% der an oder mit Covid-19 Verstorbenen vollständig geimpft. Dies dürfte die Debatte um Auffrischungsimpfungen beflügeln.

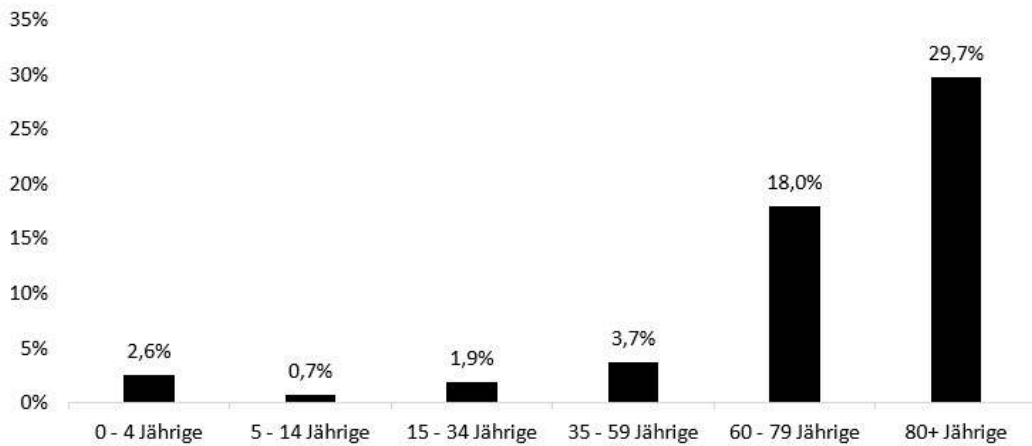
Bis heute sind in **Deutschland** seit Anfang der Pandemie über 4,1 Millionen Personen positiv auf Covid-19 getestet worden. Davon sind ca. 92,800 gestorben. Dies entspricht 2,3% der positiv getesteten. Die **Altersgruppen** sind allerdings sehr unterschiedlich betroffen. Während bei den **0-19-Jährigen** 26 aus 755.000 positiv getesteten Personen (**0,004%**) gestorben sind, sind bei den **80-89-Jährigen** **19%** der 215.000 Infizierten gestorben. Ein ähnliches Bild ist bei der **Hospitalisierungsrate** zu sehen. Dass seit Beginn der Delta-Welle (Ende Juni 2021) die Inzidenzzahlen bei den über 65-Jährigen niedrig bleiben (anders als bei der vorigen Welle), lässt vermuten, dass die Todes- und Hospitalisierungszahlen ebenfalls niedrig bleiben werden.

### Todesfallrate Deutschland



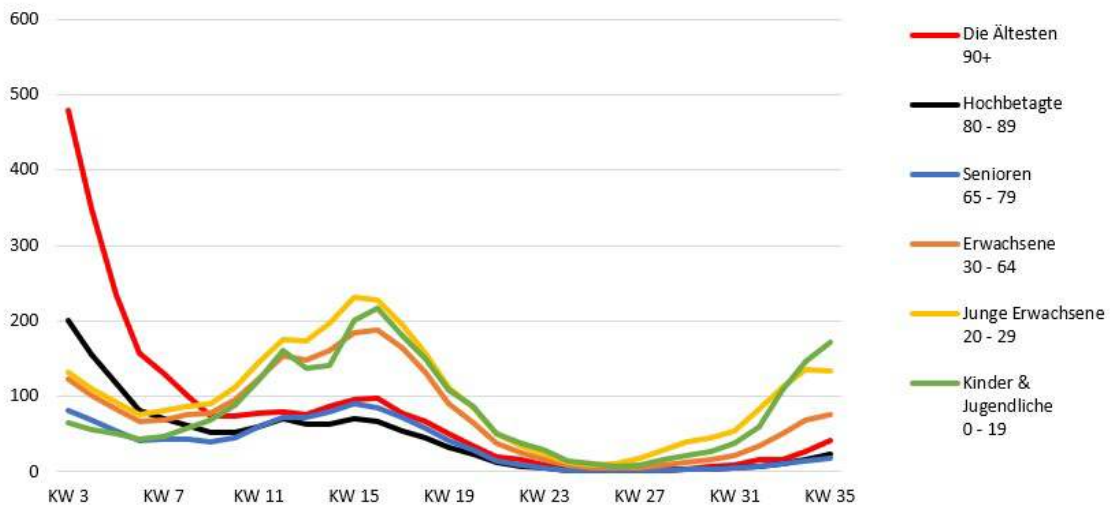
Quelle: Flossbach von Storch Research Institute, RKI. Stand: 08.09.2021.

### Hospitalisierungsrate Deutschland



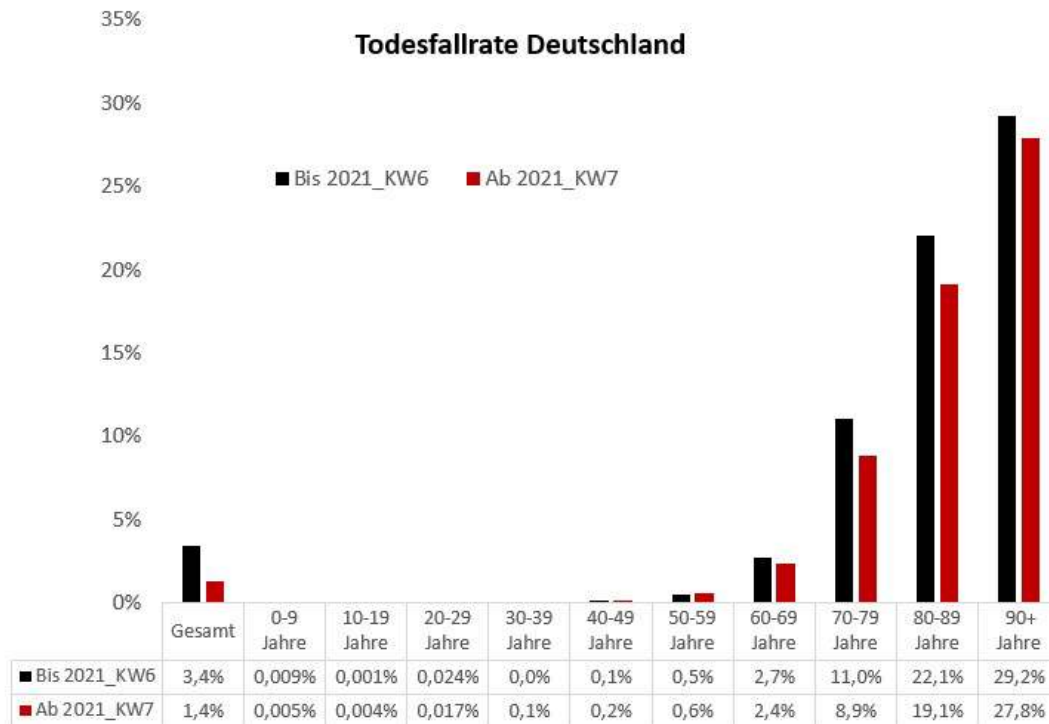
Quelle: Flossbach von Storch Research Institute, RKI. Stand: 08.09.2021.

### Inzidenz nach Altersgruppen



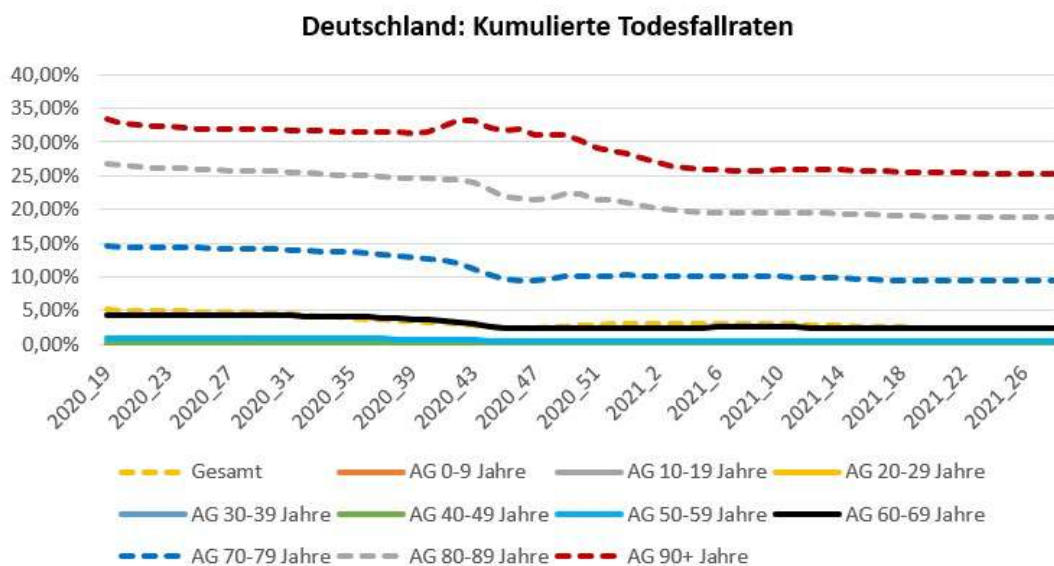
Quelle: Flossbach von Storch Research Institute, RKI, destatis. Stand: 08.09.2021.

Die **Impfkampagne** startete in **Deutschland** am 27.12.2020 mit 24.000 Impfungen. Mitte Februar 2021 hatten ca. 2,5 Millionen Personen eine erste Impfdosis bekommen. Vergleicht man die **Todesfallrate** vor und nach Mitte Februar 2021, ist die gesamte Todesfallrate von 3,4% auf 1,4% gesunken. Die stärkste Reduktion ist bei den über 70-Jährigen zu sehen. Bei den unter 50-Jährigen ist die Todesfallrate so gering, dass eine Veränderung kaum wahrnehmbar ist.

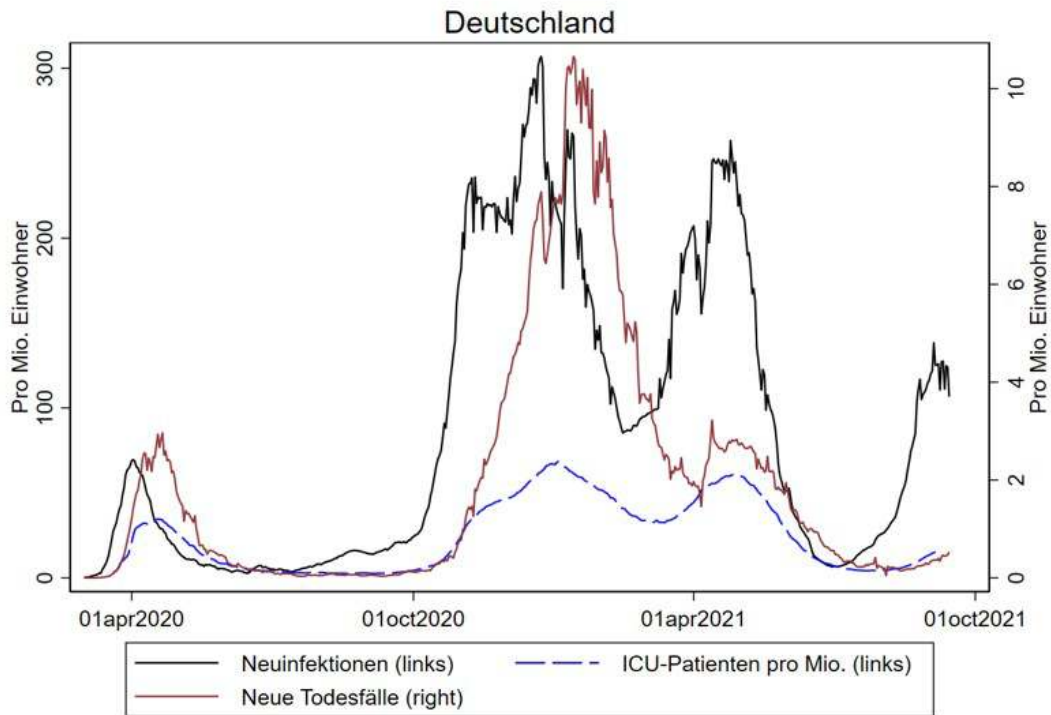


Quelle: Flossbach von Storch Research Institute, RKI. Stand: 08.09.2021.

Wie viel von dieser Reduktion den Impfungen zu verdanken ist, ist nicht eindeutig, da mit dem Verlauf der Pandemie der Fokus auf den Schutz der Risikopatienten verstärkt wurde. Auch die Test-Kapazitäten wurden aufgebaut, sodass Infektionsketten z.B. bei Pflegeheimen vermieden werden konnten. Zudem folgen Todesfallraten einem leicht negativen Trend. Die dritte Infektionswelle (Mitte April 2021) führte zu insgesamt deutlich weniger Todesfällen als die vorigen Wellen dank niedriger Inzidenzzahlen bei den älteren Personen.



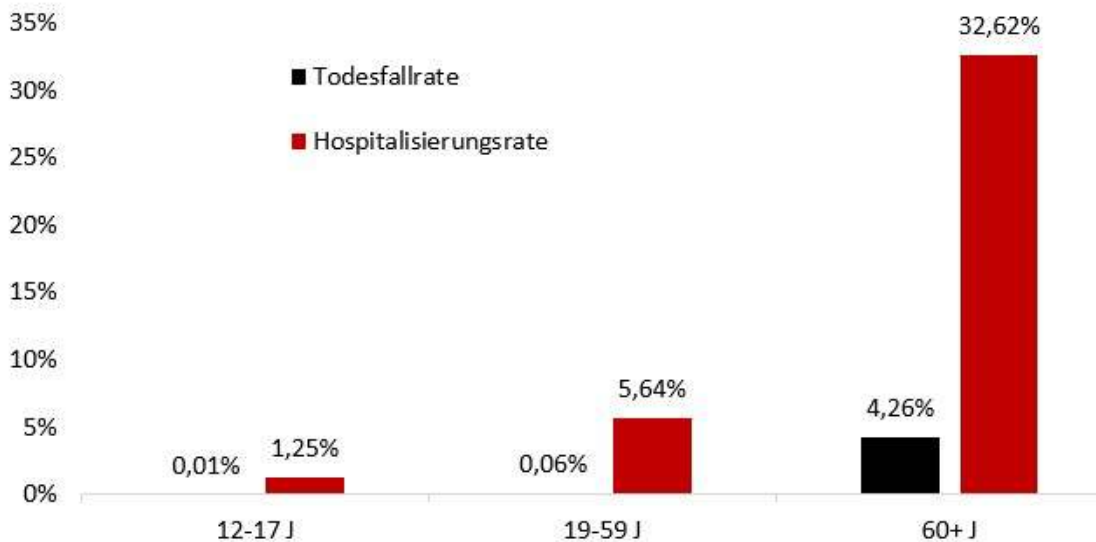
Quelle: Flossbach von Storch Research Institute, RKI. Stand: 08.09.2021.



#### Impfdurchbrüche

In den letzten 3 Wochen (Kalenderwochen 32-35) lag der Anteil an symptomatischen positiv getesteten über 60-Jährigen, die hospitalisiert werden mussten, bei 33%. Bei den 19 bis 59-Jährigen, mit einer deutlich höheren Inzidenz, waren es 5,6%.

### Todesfälle und Hospitalisierungen, KW32 - KW35



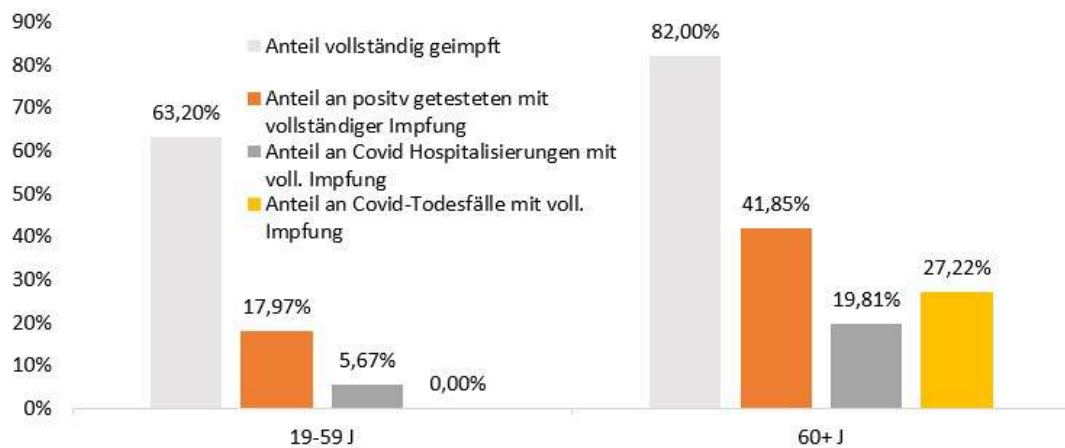
Quelle: Flossbach von Storch Research Institute, RKI. Stand: 08.09.2021.

Die **Impfdurchbrüche**, der Anteil an symptomatischen positiv Getesteten, die vollständig geimpft waren, ist in den letzten Wochen bei den älteren Personengruppen gestiegen. Bei den über 60-Jährigen waren in den letzten 3 Wochen 42% der symptomatischen Neuinfektionen, 19,8% der Covid-Hospitalisierungen und 27% der Covid-Todesfälle bei Personen **mit vollständigem Impfschutz** zu beobachten. Die **Impfquote** bei den über 65-Jährigen liegt bei 82% und hat sich in den letzten Wochen kaum verändert.

Es muss zudem betrachtet werden, dass das RKI seit einem Monat keine Zahlen mehr zu den asymptomatischen Fällen trotz vollständiger Impfung veröffentlicht. Auch wenn die Zahl verfügbar wäre, ist die Dunkelziffer hier vermutlich hoch,

da asymptomatische Personen sich in der Regel nicht testen lassen. Die 3-G-Regelung verringert die Wahrscheinlichkeit, Infektionsfälle bei geimpften Personen zu erkennen. Die Unterschiede in den Hospitalisierungen und Todesfällen trotz vollständiger Impfung zeigen ebenfalls, dass die Wahrscheinlichkeit eines Impfdurchbruchs bei den älteren Personengruppen ebenfalls höher ist.

### Impfdurchbrüche nach Altergruppen, KW32 - 35



Quelle: Flossbach von Storch Research Institute, RKI. Stand: 08.09.2021.